

12. Januar 2007

Vorbereitungen zum NÖ Viertelfestival laufen

Bohuslav: Industrieviertel 2007 ganz im Zeichen der Kultur

Das Jahr 2007 werde im Industrieviertel komplett im Zeichen der Kultur stehen, sagte Landesrätin Dr. Petra Bohuslav in Bad Fischau-Brunn bei der ersten Vorstellung des heurigen NÖ Viertelfestivals im Industrieviertel. Die Ausschreibung sei abgeschlossen, es habe über 230 Einreichungen gegeben. Etwa 80 und damit rund ein Drittel würden umgesetzt. Bei der Präsentation des Programms am 28. März erwartet sich Bohuslav unter dem Motto „grenzen.los“ viele spannende Projekte von Hainburg bis zum Wechsel sowie in Bratislava und Westungarn.

Das Projekt-Budget der NÖ Viertelfestivals liegt bei insgesamt rund 1,6 Millionen Euro (davon eine halbe Million Euro an unbezahlten Leistungen). Etwa 560.000 Euro kommen vom Land Niederösterreich, 200.000 Euro vom Bundeskanzleramt und 100.000 Euro von Sponsoren. 300.000 Euro werden an Eigenmitteln bereitgestellt, 200.000 Euro für Kooperationen und Partnerschaften. Das Budget für konkrete Projekte liegt bei 400.000 Euro, jenes für Marketing und die Kulturvernetzungsbüros bei jeweils 200.000 Euro.

Nach Auslaufen der EU-Förderungen für die Kulturvernetzungsbüros werden diese jetzt zur Gänze vom Land Niederösterreich finanziert, so Bohuslav weiter. Im Industrieviertel, wo die Unterstützung des Landes ca. 120.000 Euro beträgt, wird das Kulturvernetzungsbüro weiter in Bad Fischau-Brunn sein. Neue Geschäftsführerin ist Bettina Bauer, studierte Tourismusmanagerin und zuletzt Projektleiterin von „Abenteuer Industrie“ der Museen des Industrieviertels. Sie soll sich verstärkt der Kommunikation mit den Künstlern in der Region und der Vernetzung annehmen. Die Arbeit der Kulturvernetzungsbüros sei neben den Kulturwerkstätten und den Viertelfestivals eines der drei Hauptstandbeine regionaler Kultur, so Bohuslav.

Nähere Informationen: Büro Industrieviertel der Kulturvernetzung NÖ, Bettina Bauer, Telefon 02639/2552, e-mail industrievertel@kulturvernetzung.at, <http://viertelfestival-noe.at>

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at